

PROTOKOLL

öffentlich

der 5. Sitzung des
GEMEINDERATES BALSTHAL
11. Mai 2023, 19:00 Uhr bis 20:42 Uhr

Sitzungsort: Gemeinderatssaal, Einwohnergemeinde Balsthal, Goldgasse 13, 4710 Balsthal

| | |
|---------------------------|--|
| Vorsitz | Freddy Kreuchi, Gemeindepräsident |
| Protokoll | Thomas Gygax, Leiter Einwohnerdienste und Stv. Gemeindeschreiber |
| Stimmberechtigte | Thomas Dobler, Gemeinderat Rahel Fluri, Gemeinderätin Freddy Kreuchi, Gemeindepräsident Mirco Reinhardt, Gemeinderat Christine Rütli-Röthlisberger, Vize-Gemeindepräsidentin Fabian Spring, Gemeinderat Heinz von Arb, Gemeinderat Marius Winistörfer, Gemeinderat René Zihler-Nussbaumer, Gemeinderat |
| Stimmzähler | René Zihler-Nussbaumer, Gemeinderat |
| Verwaltungsleitung | Max Bühler, Leiter Verwaltung und Gemeindeschreiber Philipp Buxtorf, Leiter Bau Thomas Gygax, Leiter Einwohnerdienste und Stv. Gemeindeschreiber René Hermann, Leiter Gesamtschule Léon Metz, Leiter Finanzen |

Traktanden

| | | | |
|-----|---|----------------|-----|
| 1. | Stimmzähler/-in, Festlegung (G1949) | F. Kreuchi | 1' |
| 2. | Traktandenliste des Gemeinderates, Sitzung vom 11.05.2023, Genehmigung (G1937) | F. Kreuchi | 1' |
| 3. | Protokoll des Gemeinderates, Sitzung vom 24.04.2023, Genehmigung (G1505) | F. Kreuchi | 1' |
| 4. | Geschäftskontrolle, Abgleich (G1492) | F. Kreuchi | 15' |
| 5. | Jahresrechnung 2022 der Einwohnergemeinde Balsthal, Verabschiedung (G3741) | T. Dobler | 15' |
| 6. | Reglement über die Schulzahnpflege, Rückkommen auf Gemeinderatsbeschluss vom 27.05.2021, Beschluss (G1906) | C. Rütli | 5' |
| 7. | Reglement über die Schulzahnpflege, Verabschiedung (G1906) | C. Rütli | 15' |
| 8. | Traktandenliste der Gemeindeversammlung, Sitzung vom 03.07.2023, Genehmigung (G1948) | F. Kreuchi | 5' |
| 9. | Umfrage Altersfreundlichkeit, Durchführung, Beschluss (G3743) | R. Fluri | 10' |
| 10. | OeBB Generalversammlung 2023, Instruktion Delegierter, Beschluss (G3744) | M. Winistörfer | 5' |
| 11. | LED Strassenbeleuchtung, 6. Etappe: Arbeitsvergabe und Kreditfreigabe, Beschluss (G1651) | M. Reinhardt | 5' |
| 12. | Seniorenanlass, Umfrageergebnis und weiteres Vorgehen, Information und Beschluss (G2407) | F. Kreuchi | 10' |
| 13. | Tag der offenen Tür 2023, Vorstellung Konzept, Information (G3742) | T. Gyax | 25' |
| 14. | Delegationen, Information (G1491) | F. Kreuchi | 5' |
| 15. | Mitteilungen Ressortleiter, Information (G1489) | F. Kreuchi | 5' |
| 16. | Mitteilungen Verschiedenes, Information (G1490) | F. Kreuchi | 5' |
| 17. | Sanierung Hasenweg, Einsprache gegen das voraussichtliche Perimeterbetreffnis, Beschluss (G2050) Ausschluss der Öffentlichkeit | M. Reinhardt | 10' |
| 18. | Sanierung Hasenweg, Einsprache gegen das voraussichtliche Perimeterbetreffnis, Beschluss (G2050) Ausschluss der Öffentlichkeit | M. Reinhardt | 10' |

| | |
|-------------------|---|
| Traktandum | 1 Stimmzähler/-in (G1949) Festlegung |
| Öffentlichkeit | Einbezug der Öffentlichkeit |
| Registratur | 16/00 STRATEGISCHE GEMEINDEORGANISATION - Allgemeines und Einzelnes |
| Geschäft | 1949 Stimmzähler/-in |
| Beschluss | 242 |

Stimmzähler der heutigen Sitzung ist René Zihler.

| | |
|-------------------|---|
| Traktandum | 2 Traktandenliste des Gemeinderates (G1937) Sitzung vom 11.05.2023 Genehmigung |
| Öffentlichkeit | Einbezug der Öffentlichkeit |
| Registratur | 16/05 STRATEGISCHE GEMEINDEORGANISATION - Gemeinderat |
| Geschäft | 1937 Traktandenliste des Gemeinderates |
| Beschluss | 243 |

Antragsteller/-in

Freddy Kreuchi

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Die Traktandenliste wurde dem Gemeinderat zugestellt.

Beschluss**Der Gemeinderat genehmigt die Traktandenliste einstimmig.**

| | |
|-------------------|---|
| Traktandum | 3 Protokoll des Gemeinderates (G1505) Sitzung vom 24.04.2023 Genehmigung |
| Öffentlichkeit | Einbezug der Öffentlichkeit |
| Registratur | 29/06 URKUNDEN UND GESCHICHTLICHES - Protokolle |
| Geschäft | 1505 Protokoll des Gemeinderates |
| Beschluss | 244 |

Antragsteller/-in

Freddy Kreuchi

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Das Protokoll der Sitzung vom 24. April 2023 wurde den Mitgliedern des Gemeinderates zugestellt.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 24. April 2023 mit acht Stimmen und einer Enthaltung.

| | |
|-------------------|---|
| Traktandum | 4 Geschäftskontrolle (G1492) Abgleich |
| Öffentlichkeit | Einbezug der Öffentlichkeit |
| Registratur | 16/05 STRATEGISCHE GEMEINDEORGANISATION - Gemeinderat |
| Geschäft | 1492 Geschäftskontrolle |
| Beschluss | 245 |

Antragsteller/-in

Freddy Kreuchi

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Die Geschäftskontrolle wurde den Mitgliedern des Gemeinderates zugestellt.

Erwägungen

Die Geschäftskontrolle wird an der Gemeinderatssitzung jeweils thematisiert und Anpassungen werden vorgenommen. Anschliessend wird diese auf der Homepage und im Anschlagkasten der Einwohnergemeinde publiziert.

Wortmeldungen

Auf Nachfrage von Freddy Kreuchi gibt es keine Anpassungen an der Geschäftskontrolle.

| | |
|-------------------|---|
| Traktandum | 5 Jahresrechnung 2022 der Einwohnergemeinde Balsthal (G3741) Verabschiedung |
| Öffentlichkeit | Einbezug der Öffentlichkeit |
| Registratur | 13/06 FINANZEN - Jahresrechnung, Nachtragskredite |
| Geschäft | 3741 Jahresrechnung 2022 der Einwohnergemeinde Balsthal |
| Beschluss | 246 |

Antragsteller/-in

Thomas Dobler

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Die Jahresrechnung 2022 ist abgeschlossen und wurde durch die externe Revisionsstelle am 30. März 2023 revidiert.

Der Gemeinderat hat nun die Aufgabe, die Jahresrechnung zu Handen der Gemeindeversammlung vom 3. Juli 2023 zu verabschieden.

Erwägungen

Während das genehmigte Budget 2022 einen Aufwandüberschuss von CHF 589'512.00 vorsah, schliesst die Rechnung 2022 nun mit einem Ertragsüberschuss von CHF 56'835.21 ab.

In der Spezialfinanzierung Wasserversorgung konnte ein Ertragsüberschuss von CHF 221'497.15 verbucht werden (Vorjahr CHF 424'359.46). Das Eigenkapital der Wasserversorgung beträgt per Abschluss CHF 3'005'031.90.

In der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung konnte ein Ertragsüberschuss von CHF 345'460.53 verbucht werden (Vorjahr CHF 82'525.55). Das Eigenkapital der Abwasserbeseitigung beträgt per Abschluss CHF 2'830'573.63.

Die Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF - 4'953.10 (Vorjahr CHF - 32'914.37) ab. Das Eigenkapital der Abfallbeseitigung beträgt per Abschluss CHF 60'021.99.

Die (Netto-) Investitionen betragen CHF 1'834'031.70 (Budget CHF 2'558'000.00).

Antrag

1. Der Gemeinderat nimmt von den Ergebnissen der Jahresrechnung 2022 zustimmend Kenntnis und genehmigt den Bericht.
2. Gestützt auf die Vorgaben des Kantons zur Rechnungslegung nach HRM2 beschliesst der Gemeinderat zu Handen der Gemeindeversammlung:

1. Dringliche und gebundene Nachtragskredite gemäss Aufstellung zur Kenntnisnahme.
2. Erfolgsrechnung

| | | | |
|--|-------------------|-----|---------------|
| | Gesamtaufwand | CHF | 32'605'464.30 |
| | Gesamtertrag | CHF | 32'662'299.51 |
| | Ertragsüberschuss | CHF | 56'835.21 |
3. Investitionsrechnung

| | | | |
|--|-------------------------------|-----|--------------|
| | Ausgaben Verwaltungsvermögen | CHF | 2'350'651.95 |
| | Einnahmen Verwaltungsvermögen | CHF | 516'620.25 |
| | Nettoinvestitionen | CHF | 1'834'031.70 |

4. Spezialfinanzierungen

| | | | |
|--|--|-----|------------|
| | Wasserversorgung: (Ertragsüberschuss) | CHF | 221'497.15 |
| | Abwasserbeseitigung: (Ertragsüberschuss) | CHF | 345'460.53 |
| | Abfallbeseitigung: (Aufwandüberschuss) | CHF | - 4'953.10 |

Die Ertragsüberschüsse/Aufwandüberschüsse der Spezialfinanzierungen werden dem entsprechenden Eigenkapital zugewiesen / belastet.

Durch diese Ergebnisse resultieren folgende zweckgebundene Eigenkapitalien:

| | | | |
|--|--|-----|--------------|
| | Wasserversorgung: Verpflichtung (+) | CHF | 3'005'031.90 |
| | Abwasserbeseitigung: Verpflichtung (+) | CHF | 2'830'573.63 |
| | Abfallbeseitigung: Verpflichtung (+) | CHF | 60'021.99 |

3. Die Revisionsstelle hat die vorliegende Jahresrechnung geprüft und beantragt dem Gemeinderat und der Gemeindeversammlung, diese zu genehmigen.
4. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2022 der Einwohnergemeinde Balsthal zu genehmigen

Ergänzungen zu den Erwägungen

Thomas Dobler ergänzt, wo die grossen Differenzen zwischen Budget und Rechnung vorhanden waren und was der jeweilige Grund war. Der Minderaufwand der Kreisschule Thal und der Ergänzungsleistungen von je CHF 120'000.00 und des Kostenpunkts Asyl und Integration von CHF 320'000.00 führten zur Differenz von Budget zu Rechnung. Nach Abzug dieser Differenzen, welche nicht vorhersehbar waren, zeigt sich ein sehr genaues Budget im Vergleich zur Rechnung. Ausserdem ergaben sich aus der Verlustscheinbewirtschaftung Mehreinnahmen von CHF 240'000.00.

Freddy Kreuchi weist darauf hin, dass die Abweichung zum Budget zirka CHF 500'000.00 betrug, dies aber prozentual nur 2 % sei, was ein sehr gutes Ergebnis sei.

Beschlüsse

1. Der Gemeinderat nimmt einstimmig von den Ergebnissen der Jahresrechnung 2022 zustimmend Kenntnis und genehmigt den Bericht.

2. Gestützt auf die Vorgaben des Kantons zur Rechnungslegung nach HRM2 beschliesst der Gemeinderat einstimmig zu Handen der Gemeindeversammlung:

1. Dringliche und gebundene Nachtragskredite gemäss Aufstellung zur Kenntnisnahme.

| | | | | |
|----|----------------------|-------------------------------|-----|---------------|
| 2. | Erfolgsrechnung | Gesamtaufwand | CHF | 32'605'464.30 |
| | | Gesamtertrag | CHF | 32'662'299.51 |
| | | Ertragsüberschuss | CHF | 56'835.21 |
| 3. | Investitionsrechnung | Ausgaben Verwaltungsvermögen | CHF | 2'350'651.95 |
| | | Einnahmen Verwaltungsvermögen | CHF | 516'620.25 |
| | | Nettoinvestitionen | CHF | 1'834'031.70 |

4. Spezialfinanzierungen

| | | |
|--|-----|------------|
| Wasserversorgung: (Ertragsüberschuss) | CHF | 221'497.15 |
| Abwasserbeseitigung: (Ertragsüberschuss) | CHF | 345'460.53 |
| Abfallbeseitigung: (Aufwandüberschuss) | CHF | - 4'953.10 |

Die Ertragsüberschüsse/Aufwandüberschüsse der Spezialfinanzierungen werden dem entsprechenden Eigenkapital zugewiesen / belastet.

Durch diese Ergebnisse resultieren folgende zweckgebundene Eigenkapitalien:

| | | |
|--|-----|--------------|
| Wasserversorgung: Verpflichtung (+) | CHF | 3'005'031.90 |
| Abwasserbeseitigung: Verpflichtung (+) | CHF | 2'830'573.63 |
| Abfallbeseitigung: Verpflichtung (+) | CHF | 60'021.99 |

3. Die Revisionsstelle hat die vorliegende Jahresrechnung geprüft und der Gemeinderat beantragt einstimmig der Gemeindeversammlung, diese zu genehmigen.

4. Der Gemeinderat beantragt einstimmig der Gemeindeversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2022 der Einwohnergemeinde Balsthal zu genehmigen

Auftrag

| Nr | Wer | Tätigkeit | Erledigungstermin |
|----|---------------|---|-------------------|
| 1. | Thomas Dobler | Antrag an die Gemeindeversammlung für das Traktandum "Jahresrechnung 2022 der Einwohnergemeinde Balsthal" an die Kanzlei (max.buehler@balsthal.ch) | 12.05.2023, 12:00 |

| | |
|-------------------|---|
| Traktandum | 6 Reglemente über die Schulzahnpflege (G1906) Rückkommen auf Gemeinderatsbeschluss vom 27.05.2021 Beschluss |
| Öffentlichkeit | Einbezug der Öffentlichkeit |
| Registratur | 10/01 SPIELGRUPPE, KINDERGARTEN, VOLKS- UND SONDERSCHULE - Verfassung, Gesetze, Reglemente, Verordnungen, Richtlinien, Vorgaben, Bekanntmachungen |
| Geschäft | 1906 Reglemente über die Schulzahnpflege |
| Beschluss | 247 |

Antragsteller/-in

Christine Rütli

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

An seiner Sitzung vom 27. Mai 2021 hat der Gemeinderat Balsthal beantragt, dass die neuen Reglemente Schulzahnpflege und schulärztlicher Dienst bei der Gemeindeversammlung zu beschliessen sind. Die neuen Reglemente wären per 1. August 2022 und die notwendigen Vertragsänderungen auf Beginn des Schuljahres 2022/2023 in Kraft getreten.

An der Gemeindeversammlung vom 14. Juni 2021 wurde das Traktandum zur Genehmigung der Reglemente und Verträge über die Schulzahnpflege sowie den schulärztlichen Dienst gestrichen. Daher wurden die neuen Reglemente durch die Gemeindeversammlung nicht genehmigt. Grund für die Streichung aus der Traktandenliste waren neue Erkenntnisse, welche zeigten, dass die bis dahin ausgewählte Option nicht mehr die beste Entscheidung darstellt und entsprechende Anpassungen notwendig wären.

Erwägungen

Gemäss § 22 Abs. 1 des Gesetzes über den Rechtsschutz in Verwaltungssachen (Verwaltungsrechtspflegegesetz) können Verfügungen und Entscheide durch die zuständige Behörde oder Aufsichtsbehörde abgeändert oder widerrufen werden, falls sich die Verhältnisse geändert haben oder, sofern Rückkommensgründe bestehen, überwiegende Interessen dies erfordern. Im vorliegenden Fall waren sich der Kanton und die Gemeinden nicht einig, ob die Entscheidungskompetenz bei den Gemeinden liegt. Nachdem dies geregelt wurde, kann der Gemeinderat den entsprechenden Beschluss fassen. Damit jedoch das Reglement über die Schulzahnpflege beschlossen werden kann, ist es notwendig, dass der alte Beschluss aufgehoben wird. Mit diesem Antrag wird dieser notwendige Schritt ausgeführt.

Antrag

Der Gemeinderat beschliesst das Rückkommen auf den Beschluss des Gemeinderats vom 27. Mai 2021 zum Traktandum "Reglemente und Verträge über den schulärztlichen Dienst sowie über die Schulzahnpflege, Revision aufgrund aktualisierter Vorgaben, Beschluss (G1906)" und hebt diesen auf.

Beschluss

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig das Rückkommen auf den Beschluss des Gemeinderats vom 27. Mai 2021 zum Traktandum "Reglemente und Verträge über den schulärztlichen Dienst sowie über die Schulzahnpflege, Revision aufgrund aktualisierter Vorgaben, Beschluss (G1906)" und hebt diesen auf.

| | |
|-------------------|---|
| Traktandum | 7 Reglemente über die Schulzahnpflege (G1906) Verabschiedung |
| Öffentlichkeit | Einbezug der Öffentlichkeit |
| Registratur | 10/01 SPIELGRUPPE, KINDERGARTEN, VOLKS- UND SONDERSCHULE - Verfassung, Gesetze, Reglemente, Verordnungen, Richtlinien, Vorgaben, Bekanntmachungen |
| Geschäft | 1906 Reglemente über die Schulzahnpflege |
| Beschluss | 248 |

Antragsteller/-in

Christine Rütli

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Mit dem Schreiben vom 4. November 2019 wurde die Einwohnergemeinde Balsthal vom Verband der Solothurner Einwohnergemeinden (VSEG) über die neuen Bestimmungen zur Schulzahnpflege und den schulärztlichen Dienst im Kanton Solothurn informiert. Aufgrund dieses Schreibens hat die Fachkommission Bildung neue Reglemente erstellt, welche sich an das Musterreglement des Kantons hält. In der Sitzung vom 27. Mai 2021 hat der Gemeinderat die neuen Reglemente an die Gemeindeversammlung zur Beschlussnahme verabschiedet. An der Gemeindeversammlung vom 14. Juni 2021 wurde das entsprechende Traktandum von der Traktandenliste gestrichen, da sich der Kanton und die Gemeinden betreffend der Entscheidungskompetenz nicht einig waren. Nach der Klärung der Kompetenzen konnte mit der Totalrevision des Reglements über die Schulzahnpflege gestartet werden.

Ein erster Entwurf des Reglements wurde in Zusammenarbeit der Ressortleiterin Bildung mit dem ehemaligen Finanzverwalter Rudolf Dettling erarbeitet. Der Entwurf wurde durch den Gemeindepräsidenten und die Verwaltungsleitung vorgeprüft und entsprechende Anpassungen wurden in den Entwurf eingearbeitet. Im Anschluss ging das Reglement vom 17. bis zum 28. April 2023 in die Vernehmlassung beim Gemeinderat.

Erwägungen

Im Mail vom 28. April 2023 hat der Gemeindepräsident die Mitglieder des Gemeinderats über die Ergebnisse aus der Vernehmlassung informiert. Die Rückmeldungen aus dem Gemeinderat zeigten, dass der Entwurf gut durchdacht, sorgfältig ausgearbeitet, die finanziellen Aspekte viel deutlicher geregelt und das neue Reglement klarer und einfacher formuliert sei als die Vorgängerversion. Ausserdem wurde das Reglement im Grundsatz gutgeheissen und die Verpflichtungen der Erziehungsberechtigten wurde begrüsst.

Im Rahmen der Vernehmlassung wurden eingereichte Fragen durch den Gemeindepräsidenten beantwortet. Ebenso hat der Gemeindepräsident Anmerkungen zu den eingereichten Änderungsanträgen verfasst.

Antrag

1. Der Gemeinderat heisst das Reglement über die Schulzahnpflege gut und verabschiedet das Reglement mit Inkrafttreten per 1. August 2023 an die Gemeindeversammlung.
2. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, dass mit der Genehmigung des neuen Reglements über die Schulzahnpflege gleichzeitig die entsprechend notwendigen Vertragsänderungen auf Beginn des Schuljahres 2022/2023 in Kraft treten.

Ergänzungen zu den Erwägungen

Freddy Kreuchi präsentiert mit einer Power-Point-Präsentation die Ergebnisse aus dem Vernehmlassungsverfahren, die Fragen und die Änderungsanträge sowie die Stellungnahme des Gemeindepräsidenten dazu. Aufgrund der Erklärungen und Erläuterungen werden keine Änderungsanträge gestellt.

Wortmeldungen

Heinz von Arb dankt für die Ausführungen und Erklärungen auf die eingereichten Fragen und Anmerkungen im Vernehmlassungsverfahren. Freddy Kreuchi teilt mit, dass es ihn sehr freue, wie sich die Gemeinderäte mit dem Reglement befasst hätten.

Mirco Reinhardt fragt nach, warum das Reglement in § 12 Abs. 1 rückwirkend in Kraft gesetzt wird. Gemäss Freddy Kreuchi sei nicht damit zu rechnen, dass das Reglement bis zum 1. August 2023 durch den Kanton genehmigt wurde.

Beschlüsse

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

1. **Das Gutheissen des Reglements über die Schulzahnpflege und die Verabschiedung des Reglements mit Inkrafttreten per 1. August 2023 an die Gemeindeversammlung.**
2. **Die Beantragung an die Gemeindeversammlung, dass mit der Genehmigung des neuen Reglements über die Schulzahnpflege gleichzeitig die entsprechend notwendigen Vertragsänderungen auf Beginn des Schuljahres 2022/2023 in Kraft treten.**

Auftrag

| Nr | Wer | Tätigkeit | Erledigungstermin |
|----|--------------|--|-------------------|
| 1. | Thomas Gygax | Aufnahme auf Traktandenliste Gemeindeversammlung | 11.05.2023 |

| | |
|-------------------|---|
| Traktandum | 8 Traktandenliste der Gemeindeversammlung (G1948) Sitzung vom 03.07.2023 Genehmigung |
| Öffentlichkeit | Einbezug der Öffentlichkeit |
| Registratur | 16/29 STRATEGISCHE GEMEINDEORGANISATION - Gemeindeversammlung |
| Geschäft | 1948 Traktandenliste der Gemeindeversammlung |
| Beschluss | 249 |

Antragsteller/-in

Freddy Kreuchi

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Die Traktandenliste wurde mit der Einladung den Mitgliedern des Gemeinderates zugestellt.

| | |
|---|------------|
| 1. Begrüssung der Gemeindeversammlung, Information (G1951) | F. Kreuchi |
| 2. Stimmzähler/-in, Wahlvorschlag und Wahl (G1949) | F. Kreuchi |
| 3. Stimmberechtigte, Ermittlung der Anzahl (G2002) | F. Kreuchi |
| 4. Traktandenliste der Gemeindeversammlung, Versammlung vom 03.07.2023, Genehmigung (G1948) | F. Kreuchi |
| 5. Jahresrechnung 2022 der Einwohnergemeinde Balsthal, Genehmigung (G3741) | T. Dobler |
| 6. Reglemente über die Schulzahnpflege, Beschluss (G1906) | C. Rütli |
| 7. Mitteilungen Verschiedenes, Information (G1490) | F. Kreuchi |

Erwägungen

Ab dem 15. Juni 2023 sind bei der Einwohnergemeinde an der Goldgasse 13 in Balsthal die detaillierten Unterlagen zu allen Traktanden aufgelegt. Gleichzeitig werden sie auf der Homepage www.balsthal.ch publiziert.

Aus ökologischen Gründen wird an der Gemeindeversammlung nur noch eine sehr reduzierte Anzahl Broschüren "Rechnung 2022 der Einwohnergemeinde Balsthal" bereitgelegt. Wenn die Stimmberechtigten sicherstellen möchten, dass sie über ein persönliches Exemplar verfügen, dann können sie dieses bei der Einwohnergemeinde an der Goldgasse 13 in Balsthal ab dem 15. Juni 2023 zu beziehen oder von der Homepage www.balsthal.ch herunterladen und auszudrucken.

An der Gemeindeversammlung werden alle wichtigen Punkte zusätzlich eingeblendet.

Antrag

Der Gemeinderat genehmigt die Traktandenliste für die Gemeindeversammlung vom 3. Juli 2023.

Wortmeldungen

Auf die in der Sitzungsvorbereitung eingereichte Nachfrage von René Zihler erklärt Freddy Kreuchi, dass die Gemeindeversammlung aufgrund eines Anlasses im Kultursaal Haulismatt im Mehrzweckraum des GAG Lindenpark stattfindet.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt die Traktandenliste der Gemeindeversammlung vom 3. Juli 2023 einstimmig.

Aufträge

| Nr | Wer | Tätigkeit | Erledigungstermin |
|----|-------------|--|-------------------|
| 1. | Max Bühler | Inhalte Info-Bulletin an Kurt Meyer liefern | 05.06.2023 |
| 2. | Thomas Gyax | Publikation Traktandenliste | 15.06.2023 |
| 3. | Léon Metz | Vorbereitung Broschüren & Unterlagen für Publikation | 15.06.2023 |

Traktandum 9 Umfrage Altersfreundlichkeit (G3743)

Durchführung
Beschluss

Öffentlichkeit Einbezug der Öffentlichkeit

Registratur 14/13 FÜRSORGEWESEN - Altersfürsorge, Altersunterstützungen, Altersheim, Pro Senectute

Geschäft 3743 **Umfrage Altersfreundlichkeit**

Beschluss 250

Antragsteller/-in

Rahel Fluri

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Gemäss Alters- und Vorsorgeplanung wird die Bevölkerung über 65 Jahre bis ins Jahr 2040 um 40 % zunehmen. Die Amtei Thal-Gäu wird besonders stark von diesem demographischen Wandel betroffen sein. Als Gemeinde haben wir die Verpflichtung, proaktiv Angebote für die Vorsorge zu prüfen. Zurzeit sind in Balsthal 1'331 Personen über 65 wohnhaft. Mit einer Zunahme von 40 % wären das bis ins Jahr 2040 ca. 1'864 Personen, denen man gerecht werden sollte.

Am 12. April 2023 fand zusammen mit Ida Boos von der ProSenectute ein Gespräch statt. Bei diesem wurde nochmals besprochen, wie wichtig es ist, den demographischen Wandel zu berücksichtigen. Ausserdem soll den Einwohnerinnen und Einwohnern über 65 Jahren die Möglichkeit gegeben werden, ihr alltägliches Leben so einfach wie möglich zu gestalten. Dass dies geschehen kann, muss diese Bevölkerungsgruppe die Gelegenheit haben ihre Wünsche und Bedürfnisse zu deponieren. Sie sollen ein Mitspracherecht haben.

Erwägungen

Die ProSenectute bietet einen Umfragebogen für Gemeinden an, welcher an alle Personen über 65 Jahren versendet und von jenen ausgefüllt wird. Mit einem bereits vorfrankierten Couvert können die Seniorinnen und Senioren den Fragebogen direkt an die ProSenectute zurückschicken. Die Umfrage wird von der Fachorganisation für Altersfragen ausgewertet und das Resultat direkt an die Gemeinde übermittelt.

Mit diesem Fragebogen kann die Gemeinde Balsthal eine Bestandesaufnahme durchführen und so erfahren, wo sie im Bereich der Altersfreundlichkeit steht. Mit Hilfe der Meinungen der Personen über 65 Jahren kann eine Grundlage für ein Altersleitbild erstellt werden und dieses kann nach den Wünschen und Bedürfnissen der betreffenden demographischen Gruppe umgesetzt werden.

Antrag

Der Gemeinderat stimmt der Durchführung der Umfrage betreffend Altersfreundlichkeit zu.

Finanzielle Folgen

| | einmalig | wiederkehrend | Total |
|------------------------|---------------------|----------------------|---------------------|
| Sachaufwand | ca. 1'800.00 | ca. 1'800.00 | ca. 1'800.00 |
| Personalaufwand | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| Total | ca. 1'800.00 | ca. 1'800.00 | ca. 1'800.00 |

Diese Kosten bestehen aus den Auslagen für die Portokosten und dem Einpacken der Couverts.

Wortmeldungen

Auf die in der Sitzungsvorbereitung von Christine Rütli gestellte Frage teilt Rahel Fluri mit, dass sie sich bemüht, dass dem Gemeinderat auch ein Fragebogen zur Kenntnisnahme zugesendet wird.

Rahel Fluri beantwortet die Frage von Thomas Dobler, ob die Umfrage auch jüngeren Personen bereits zugesendet werden könnte damit, dass der Versand an Personen unter 65 Jahre möglich wäre, dies möglicherweise jedoch von einigen Personen als zu früh angesehen werden könnte.

Freddy Kreuchi macht darauf aufmerksam, dass es sich hierbei nur um eine Grundlagenerhebung handelt und sich daraus keine Verpflichtungen ergeben.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt der Durchführung der Umfrage betreffend Altersfreundlichkeit einstimmig zu.

Auftrag

| Nr | Wer | Tätigkeit | Erledigungstermin |
|-----------|-------------|--|--------------------------|
| 1. | Rahel Fluri | Mitteilung an Ida Boos, dass Umfrage durchgeführt werden soll. | 12.05.2023 |

| | |
|-------------------|--|
| Traktandum | 10 OeBB Generalversammlung 2023 (G3744) Instruktion Delegierter Beschluss |
| Öffentlichkeit | Einbezug der Öffentlichkeit |
| Registratur | 30/05 VERKEHRSWESEN - Oensingen-Balsthal-Bahn (OeBB) |
| Geschäft | 3744 OeBB Generalversammlung 2023 |
| Beschluss | 251 |

Antragsteller/-in

Marius Winistöfer

Gäste, Referenten

Markus Schindelholz, Geschäftsführer OeBB

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Die Einwohnergemeinde Balsthal wurde als (Haupt-)Aktionärin zur diesjährigen Generalversammlung der OeBB AG am Mittwoch, 7. Juni 2023, 17.30 Uhr eingeladen. Die Einwohnergemeinde Balsthal hält eine Aktienmehrheit von über 75 % an der OeBB (aktuell 663 Aktien, was 78% der Aktien entspricht). Die Eignerinteressen als Hauptaktionärin der OeBB AG werden dabei durch den Gemeinderat wahrgenommen.

Erwägungen

Gemäss Erfolgsrechnung 2022 hat die OeBB AG im Geschäftsjahr 2022 einen Jahresgewinn von CHF 43'934.00 erzielt.

Der Verwaltungsrat beantragt bei der Generalversammlung:

- a) Genehmigung des Geschäftsberichtes 2022, bestehend aus Jahresbericht und Jahresrechnung sowie Entgegennahme des Berichts der Revisionsstelle
- b) Genehmigung der Erfolgsrechnung 2022 mit einem Gewinn von CHF 43'934.00.
- c) Die Sparte Infrastruktur schloss 2022 mit einem Verlust von CHF 21'113.00. Belastung dieses Betrags auf der spezialgesetzlichen Reserve Infrastruktur.
- d) Zuweisung von CHF 5'400.00 an die gesetzlichen Gewinnreserven.
- e) Vortrag des Aktivsaldos von CHF 161'780.00 auf die neue Rechnung.
- f) Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2022.

Im Weiteren wird vom Verwaltungsrat die Wahlerneuerung der Verwaltungsratsmitglieder Thomas Hunziker, Matzendorf und Fabian Gloor, Oensingen sowie die Wahlerneuerung der ST Schürmann Treuhand AG, Egerkingen als Revisionsstelle beantragt.

Antrag

1. Der Gemeinderat stimmt den nachfolgenden Anträgen des Verwaltungsrates der OeBB AG zu:

- a. Genehmigung des Geschäftsberichtes 2022, bestehend aus Jahresbericht und Jahresrechnung sowie Entgegennahme des Berichts der Revisionsstelle.
 - b. Genehmigung der Erfolgsrechnung 2022 mit einem Gewinn von CHF 43'934.00.
 - c. Belastung von CHF 21'113.00 auf der spezialgesetzlichen Reserve Infrastruktur.
 - d. Zuweisung von CHF 5'400.00 an die gesetzlichen Gewinnreserven.
 - e. Vortrag des Aktivsaldos von CHF 161'780.00 auf die neue Rechnung.
 - f. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2022.
 - g. Wahlerneuerung von Thomas Hunziker, Matzendorf als Verwaltungsrat.
 - h. Wahlerneuerung von Fabian Gloor, Oensingen als Verwaltungsrat.
 - i. Wahlerneuerung der ST Schürmann Treuhand AG, Egerkingen als Revisionsstelle.
2. Marius Winistörfer wird instruiert die obgenannten Beschlüsse des Gemeinderats an der Generalversammlung der OeBB AG zu vertreten.

Wortmeldungen

Markus Schindelholz informiert den Gemeinderat über einige Änderungen, welche sich aus diversen Gründen noch kurzfristig ergeben haben. Er teilt mit, dass der Revisor noch zwei Anpassungen empfohlen habe, welche nun umgesetzt wurden. Diese Anpassungen ergaben einerseits eine Korrektur (Verschlechterung) des Jahresergebnisses von rund CHF 3'200.00 und eine Korrektur (Reduktion) betreffend die Zuweisung an die Gewinnreserven um CHF 2'200.00. Ebenfalls wurde von Seiten des Bundesamtes für Verkehr noch eine Korrektur aus den Jahren 2018 und 2020 gemeldet, welche im Jahresbericht 2022 umgesetzt werden muss. Die Verluste der Sparte Infrastruktur in den Jahren 2018 und 2020 dürfe nachträglich der spezialgesetzlichen Reserven der Sparte Infrastruktur «belastet» werden. Dies bedeute, dass das Aktivsaldo der OeBB, welches auf die neue Rechnung 2023 zu übertragen sei, sich um CHF 88'704.00 erhöhe.

Beschlüsse

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

1. **Die Genehmigung des Geschäftsberichtes 2022, bestehend aus Jahresbericht und Jahresrechnung.**
2. **Die Genehmigung der Erfolgsrechnung 2022 mit einem Gewinn von CHF 40'711.00.**
3. **Die Belastung von CHF 23'313.00 auf der spezialgesetzlichen Reserve Infrastruktur sowie die Korrektur der Verluste der Sparte Infrastruktur aus den Jahren 2018 und 2020 im Total von CHF 88'704.00.**
4. **Die Zuweisung von CHF 2'200.00 an die gesetzlichen Gewinnreserven.**
5. **Der Vortrag des Aktivsaldos von CHF 252'661.00 auf die neue Rechnung.**
6. **Die Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2022.**
7. **Die Wahlerneuerung von Thomas Hunziker, Matzendorf als Verwaltungsrat.**
8. **Die Wahlerneuerung von Fabian Gloor, Oensingen als Verwaltungsrat.**
9. **Die Wahlerneuerung der ST Schürmann Treuhand AG, Egerkingen als Revisionsstelle.**
10. **Die Instruktion von Marius Winistörfer die entsprechenden Beschlüsse an der Generalversammlung der OeBB AG zu vertreten.**

Auftrag

| Nr | Wer | Tätigkeit | Erledigungstermin |
|----|---------------------|---------------------------------------|-------------------|
| 1. | Marius Winistörfner | Vertretung Einwohnergemeinde Balsthal | 07.06.2023 |

| | |
|-------------------|--|
| Traktandum | 11 LED Strassenbeleuchtung (G1651) 6. Etappe: Arbeitsvergabe und Kreditfreigabe Beschluss |
| Öffentlichkeit | Einbezug der Öffentlichkeit |
| Registratur | 05/11 BAUWESEN: TIEFBAU - Verkehrssignalisation und Strassenbeleuchtung |
| Geschäft | 1651 LED Strassenbeleuchtung |
| Ordner | LED_6. Etappe\ |
| Beschluss | 252 |

Antragsteller/-in

Mirco Reinhardt

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Das Projekt Sanierung Strassenbeleuchtung wurde anlässlich der Genehmigung der Erhöhung der Konzessionsgebühr durch den Gemeinderat bzw. durch die Gemeindeversammlung, unter Vorbehalt der zweckgebundenen Verwendung der Mehreinnahmen für die Sanierung der Strassenlampen auf LED, genehmigt. In den letzten Jahren wurden bereits 5 Etappen ausgeführt.

Erwägungen

An ihrer Sitzung vom 28. März 2023 beantragt die Infrastrukturkommission dem Gemeinderat die Arbeiten an die Primeo Netz AG zum offerierten Betrag von CHF 63'247.95 inkl. MwSt. zu vergeben.

Die Infrastrukturkommission beantragt dem Gemeinderat den unten aufgeführten Kredit aus der laufenden Rechnung freizugeben.

| Rubrik | Konto | Betrag | |
|----------|--------------|--------|-----------|
| Strassen | 6150.3141.03 | CHF | 64'000.00 |

Antrag

- Der Gemeinderat stimmt der Arbeitsvergabe an die Primeo Netz AG, zum Betrag von CHF 63'247.95 inkl. MwSt., zu.
- Der Gemeinderat gibt den Kredit aus der laufenden Rechnung, Konto Nr. 6150.3141.01, in der Höhe von CHF 64'000.00 frei.

Finanzielle Folgen

| | einmalig | wiederkehrend | Total |
|------------------------|------------------|---------------|------------------|
| Sachaufwand | 63'247.95 | 0.00 | 63'247.95 |
| Personalaufwand | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| Total | 63'247.95 | 0.00 | 63'247.95 |

Wortmeldungen

Fabian Spring fragt nach, wer Besitzer der Strassenbeleuchtung ist. Gemäss Philipp Buxtorf müsse die Einwohnergemeinde gemäss Vertrag dies bezahlen und anschliessend gehe diese ins Eigentum der Primeo Netz AG über. Philipp Buxtorf erklärt auf Nachfrage von Fabian Spring, dass beim Vorprojekt vor einigen Jahren die Anmeldung der Subvention vergessen gegangen sei und dadurch keine Subventionsbeiträge erwartet werden können. Ein Abbruch und Neustart des Projekts gemäss dem Vorschlag von Fabian Spring sei laut Philipp Buxtorf nicht verhältnismässig.

Freddy Kreuchi informiert, dass er der Verwaltung einen Auftrag übergeben habe, welcher prüfen sollte, ob und wie stark die Lampen gedimmt werden könnten. Gemäss der Antwort würden die Lampen bereits gedimmt werden. Auf Anfrage wurde auch mitgeteilt, dass die Lampen ausgerüstet werden könnten, dass diese auf Bewegung reagieren würden. Auch hier sei jedoch das Kosten-Nutzen-Verhältnis nicht gegeben, da das Ausrüsten der Lampen zirka CHF 600'000.00 kosten würde und die Strom- und Kostenersparnis bei LED-Lampen sehr gering sei.

Fabian Spring macht auf die Wichtigkeit betreffend die Lichtreduktion aufmerksam. Freddy Kreuchi teilt mit, dass man aktuell eine Reduktion von 40 % zwischen 23:00 und 05:00 Uhr eingestellt habe. Ausserdem weist Fabian Spring unter Zustimmung von Freddy Kreuchi darauf hin, dass die Abschaltung der Lampen auf keinen Fall vorgenommen werden dürfe.

Beschlüsse

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

1. die Arbeitsvergabe an die Primeo Netz AG zum Betrag von CHF 63'247.95 inkl. MwSt..
2. die Freigabe des Kredits aus der laufenden Rechnung, Konto Nr. 6150.3141.01, in der Höhe von CHF 64'000.00.

Aufträge

| Nr | Wer | Tätigkeit | Erledigungstermin |
|----|-----------------|-----------------------|-------------------|
| 1. | Leiter Bau | Freigabe der Arbeiten | Ende Mai 2023 |
| 2. | Leiter Finanzen | Freigabe des Kredites | Ende Mai 2023 |

| | |
|-----------------------|--|
| Traktandum | 12 Seniorenanlass (G2407) Umfrageergebnis und weiteres Vorgehen Information und Beschluss |
| Öffentlichkeit | Einbezug der Öffentlichkeit |
| Registratur | 12/08 FESTE, AUSSTELLUNGEN, ATTRAKTIONEN, TOURISMUS, VEREINE UND GESELLSCHAFTEN - Seniorenfahrt |
| Geschäft | 2407 Seniorenanlass |
| Beschluss | 253 |

Antragsteller/-in

Freddy Kreuchi

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Im Auftrag des Gemeindepräsidenten wurde am 3. März 2023 eine Umfrage an alle Seniorinnen und Senioren (Jahrgang 1950 und älter) versendet. Das Ziel der Umfrage war es, direkt bei den Teilnehmenden nachzufragen, ob die Seniorenfahrt in der bisherigen Form noch gewünscht sei oder künftig eine andere Durchführungsart präferiert werde. Insgesamt wurden 540 Umfragebogen versendet, wobei innert fünf Wochen 305 Rückmeldungen eingegangen sind, was einer Rücklaufquote von 56.5 % entspricht. Aufgrund dieser hohen Rücklaufquote darf das daraus abgeleitete Ergebnis als repräsentativ angesehen werden.

Die Auswertung der Umfrage ergab, dass sich ein Grossteil von 61 % künftig ein Mittagessen im Kultursaal Haulismatt wünscht und die Seniorenfahrt im klassischen Sinn nur noch bei rund 33 % präferiert wird. Weiter gaben rund 16 % der Teilnehmenden an, dass sie (vorerst) an keiner Form des Seniorenanlasses teilnehmen werden. Eine weitere Erkenntnis aus der Umfrage war, dass sich viele Seniorinnen und Senioren im Rahmen des Anlasses nur eine punktuelle musikalische Unterhaltung wünschen, da Platz für Gespräche sein solle.

Erwägungen

Aufgrund der Umfrageergebnisse wurde deutlich, dass die aktuelle Form der Seniorenreise nicht mehr den Wünschen einer Mehrheit der Seniorinnen und Senioren entspricht. Aus diesem Grund ist das Konzept entsprechend zu überdenken und dem Gemeinderat werden folgende Vorschläge unterbreitet:

1. Zu Beginn jeder Legislatur findet eine Seniorenreise im bisherigen Rahmen statt. Hierbei unternehmen die Teilnehmenden eine Reise mit einem Car inkl. eines Mittagessens.
2. In den restlichen drei Jahren der Legislatur findet im Herbst eine Seniorenfeier mit Mittagessen und (punktuel) musikalischer Unterhaltung im Kultursaal Haulismatt statt.
3. Zusätzlich soll neu jeweils im Frühling ein Seniorentreff stattfinden, an welchem beispielsweise Platz für Jassturniere, Vorträge, Betriebsbesichtigungen, Schulaufführungen und dergleichen sein soll.

Resultierend aus der demografischen Entwicklung, welche aufzeigt, dass die Menschen in unserer Gesellschaft immer älter werden, steigt auch die Anzahl der einzuladenden Seniorinnen und Senioren deutlich an. Aus diesem Grund soll im Rahmen der Reorganisation des Seniorenanlasses ebenfalls die Altersgrenze für die Teilnahme überdenkt werden. Hierbei zeigt vor allem ein Blick auf die Teilnehmerliste der vergangenen Jahre, dass die jüngeren Seniorinnen und Senioren an der Seniorenreise jeweils nicht teilgenommen haben, da die länger andauernde selbständige Mobilität, wie auch die vernetztere Welt dazu beitragen, dass das

Bedürfnis für eine solche Reise noch nicht gegeben ist. Daher wird dem Gemeinderat vorgeschlagen, die Altersgrenze per sofort von 73 Jahren auf 75 Jahre anzuheben.

Antrag

1. Der Gemeinderat stimmt der neuen Durchführungsform des Seniorenanlasses zu.
2. Die Altersgrenze für die Teilnahme an den Seniorenanlässen wird auf 75 Jahre angehoben.

Finanzielle Folgen

Die Kosten belaufen sich im Rahmen des aktuellen Budgets für die Seniorenreise.

Wortmeldungen

Auf Nachfrage von Heinz von Arb erklärt Freddy Kreuchi, dass die Reise künftig in einem verkürzten Rahmen stattfinden könnte, da die Anstrengungen bei einer grossen Reise sehr gross seien.

Freddy Kreuchi schliesst sich der Meinung von René Zihler an, dass das Interesse an einer Reise möglicherweise weiter abnehme, wenn in den restlichen drei Jahren ein Zusammensein im Kultursaal stattfindet. Sollte dies der Fall sein, so kämen auch kleinere Restaurants und weniger Cars in Frage, was wiederum die Organisation vereinfachen würde.

Fabian Spring findet die Idee grundsätzlich gut, hinterfragt jedoch die Erhöhung Altersgrenze. Freddy Kreuchi macht darauf aufmerksam, dass die jüngeren Personen, welche eine Einladung erhalten haben, jeweils nicht an der Seniorenfahrt teilnehmen.

Freddy Kreuchi macht darauf aufmerksam, dass künftig immer mehr Personen sich im Alter für die Einladung an die Seniorenfahrt befinden. Daher werde es wahrscheinlich nicht das letzte Mal sein, dass die Altersgrenze erhöht werde.

Rahel Fluri berichtet vom Kontakt mit der Bevölkerung und dass ihr gesagt wurde, dass die Altersgrenze eher auf 80 Jahre gehoben werden solle. Früher wurde die Seniorenfahrt organisiert, damit die Teilnehmerinnen und Teilnehmer weg gehen konnten. Heutzutage seien die Senioren mobiler und selber mehr unterwegs. Daher sei das Bedürfnis der Einwohner im Alter von 70 bis 75 an einer Seniorenreise teilzunehmen gar nicht mehr vorhanden. Fabian Spring entgegnet darauf, dass man sich in diesem Fall vielleicht über eine neue Benennung Gedanken machen müsse.

Auf Nachfrage von Rahel Fluri, welche gehört habe, dass die Seniorinnen und Senioren bereit wären auch einen Teil der Kosten zu übernehmen, teilt Freddy Kreuchi mit, dass man das noch nie gemacht habe, aber dies bei der nächsten Seniorenfeier abgeklärt werden könnte.

Fabian Spring fragt an, ob man die Umsetzung in der Haulismatt einmal als Pilotversuch testen und aufgrund der Erkenntnisse und Rückmeldungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer dann entscheiden könnte. Freddy Kreuchi vertritt die Meinung, dass der Gemeinderat eine Entscheidung treffen müsse und ein Pilotversuch nicht sinnvoll sei. Sollte man feststellen, dass das neue Konzept nicht funktioniere, dann müsste man den Entscheid überdenken und neu fällen.

Beschlüsse

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

1. **Die neue Durchführungsform des Seniorenanlasses.**
2. **Die Anhebung der Altersgrenze für die Teilnahme an den Seniorenanlässen auf 75 Jahre.**

Aufträge

| Nr | Wer | Tätigkeit | Erledigungstermin |
|----|-------------|------------------------------------|-------------------|
| 1. | Thomas Gyax | Vorbereitung Informationsschreiben | 31.05.2023 |
| 2. | Thomas Gyax | Organisation Seniorenfeier 2023 | 30.06.2023 |
| 3. | Thomas Gyax | Organisation Seniorentreff 2024 | 31.12.2023 |

| | |
|-------------------|--|
| Traktandum | 13 Tag der offenen Tür 2023 (G3742) Vorstellung Konzept Information |
| Öffentlichkeit | Einbezug der Öffentlichkeit |
| Registratur | 17/04 OPERATIVE GEMEINDEORGANISATION - Auskünfte und Medienanfragen |
| Geschäft | 3742 Tag der offenen Tür 2023 |
| Beschluss | 254 |

Antragsteller/-in

Thomas Gygax

Ausgangslage

An der gemeinsamen Sitzung mit dem Gemeinderat Oensingen wurde die Idee der Durchführung eines Tages der offenen Tür besprochen. Mit dieser Idee soll die Bevölkerung aktiv über die vielseitigen Aufgaben und Arbeiten der Einwohnergemeinde informiert werden.

Im Anschluss an diese Sitzung wurde die Idee weiterverfolgt. Dabei entschied man sich, dass der Tag der offenen Tür zeitgleich zur Feuerwehr-Hauptübung vom 2. September 2023 stattfinden soll. Nach der Bildung eines Organisationsteams wurde ein Konzept für die Durchführung des Tages der offenen Tür erarbeitet, welches an den vergangenen Kadersitzungen besprochen, verfeinert wurde nun abgeschlossen ist.

Erwägungen

Thomas Gygax erklärt anhand einer Power-Point-Präsentation den Mitgliedern des Gemeinderats das Konzept des Tages der offenen Tür und stellt die Eckpunkte des Programms vor.

Der Tag steht unter dem Thema: "Balsthal - in jeder Lebenslage für Sie da". Ein Animationsfilm mit der Geschichte einer Einwohnerin von Balsthal soll den Besuchern die verschiedenen Aufgaben, Arbeiten und Berührungspunkte mit der Einwohnergemeinde aufzeigen. Ausserdem werden eine Informationsbroschüre, verschiedene informative Plakate, ein Getränkestand, ein Einblick in die heutige Bildung, die Besichtigung des Werkhofs und der Wasserversorgung sowie ein Wettbewerb Bestandteil dieses Anlasses sein.

Wortmeldungen

Freddy Kreuchi teilt mit, dass die Idee sehr spannend und auch wichtig sei. Viele Personen wüssten nicht, welche Aufgaben auf der Gemeindeverwaltung ausgeführt werden. Mit einem solchen Tag könne man dem entgegenwirken.

Auf Nachfrage von Fabian Spring erklärt Thomas Gygax, dass bei einem grossen Andrang genügend Ressourcen und Flexibilität vorhanden seien um alle Menschen angemessen zu informieren.

| | |
|-------------------|---|
| Traktandum | 14 Delegationen (G1491) Information |
| Öffentlichkeit | Einbezug der Öffentlichkeit |
| Registratur | 18/14 GEMEINDEORGANISATION: BEAMTE, VERWALTUNGSLEITUNG, ANGESTELLTE - Vertreter der Einwohnergemeinde |
| Geschäft | 1491 Delegationen |
| Beschluss | 255 |

Freddy Kreuchi wird mit Marius Winistörfer am Frühlings- und Jubiläumskonzert der Musikgesellschaft Konkordia vom 20. Mai 2023 teilnehmen.

| | |
|-------------------|---|
| Traktandum | 15 Mitteilungen Ressortleiter (G1489) Information |
| Öffentlichkeit | Einbezug der Öffentlichkeit |
| Registratur | 16/05 STRATEGISCHE GEMEINDEORGANISATION - Gemeinderat |
| Geschäft | 1489 Mitteilungen Ressortleiter |
| Beschluss | 256 |

Rahel Fluri informiert den Gemeinderat, dass sie an der Generalversammlung des Treffpunkts Frutiger teilgenommen hat und dort ein sehr positiver Jahresabschluss vorgestellt werden konnte.

Heinz von Arb teilt mit, dass er an der Generalversammlung des Verkehrs- und Verschönerungsvereins Balsthal (VVB) teilgenommen hat und richtet dem Gemeinderat den Dank des VVB aus. Ausserdem nahm Heinz von Arb am Fallbeispiel des regionalen Führungsstabs teil und informiert den Gemeinderat darüber. Freddy Kreuchi teilt mit, dass er in einer solchen Notsituation eine Budgetkompetenz von CHF 400'000.00 hätte.

| | |
|-------------------|---|
| Traktandum | 16 Mitteilungen Verschiedenes (G1490) Information |
| Öffentlichkeit | Einbezug der Öffentlichkeit |
| Registratur | 16/05 STRATEGISCHE GEMEINDEORGANISATION - Gemeinderat |
| Geschäft | 1490 Mitteilungen Verschiedenes |
| Beschluss | 257 |

Christine Rütli richtet dem Gemeinderat den Dank von Therese und Willy Leuenberger für den Besuch zur Diamantenen Hochzeit aus.

Ausserdem wurde Christine Rütli angefragt, ob die Grillstelle im Freibad in dieser Saison wieder offen sei. Gemäss Freddy Kreuchi wird die Schliessung aufgehoben und die Grillstelle wieder in Betrieb genommen.

Indem die Herausgabe der Kohle an die Hinterlegung einer Identitätskarte geknüpft sei, können die Probleme, welche in den vergangenen Jahren gewesen seien, gelöst werden. Sollte diese Variante nicht gut funktionieren, so wäre die Schliessung der Grillstelle in der Kompetenz von Philipp Buxtorf.

Marius Winistörfen nahm an der Generalversammlung der Mühle Ramiswil teil. Man freute sich sehr über die Teilnahme des Gemeinderats Balsthal.

Freddy Kreuchi informiert, dass man für den Tag der offenen Tür Bierflaschen mit dem Logo von Balsthal organisiert habe.

NAMENS DES GEMEINDERATES

[Das Original ist signiert]

[Das Original ist signiert]

Freddy Kreuchi
Gemeindepräsident

Thomas Gygax
Leiter Einwohnerdienste und Stv. Gemeindeschreiber

Gemäss § 29 Absatz 1 Gemeindegesetz (GG) vom 16. Februar 1992 (Stand 28. Juni 2022) und § 12 Absatz 2 Gemeindeordnung (GO) vom 1. Oktober 1996 (Stand 2. Februar 2021) wird das Protokoll an der folgenden Sitzung genehmigt.